



Jahresabschluss 28.02.2025

FN 236340i

FIRMA

EBS Beteiligungs GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.03.2024 bis 28.02.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.03.2023 bis 29.02.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

21.11.2025

UNTERZEICHNET VON

Mag. Franz Horner, geb 10.05.1971

am 04.11.2025

Dipl.-Ing. Dr. Stefan Engleder, geb 03.11.1978

am 04.11.2025

PRÜFWERT: 99e138221975b3899d6758bc9e68fa1c

Auszug aus der Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	260.428.205,43	249.763.937,52
Anlagevermögen	226.243.146,85	225.332.979,74
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Sachanlagen	0,00	0,00
Finanzanlagen	226.243.146,85	225.332.979,74
Umlaufvermögen	34.185.058,58	24.430.957,78
Vorräte	0,00	0,00
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	33.107.544,32	23.809.480,77
Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	1.077.514,26	621.477,01
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00
Aktive latente Steuern	0,00	0,00
PASSIVA	260.428.205,43	249.763.937,52
Eigenkapital	226.674.376,22	225.510.901,33
eingefordertes Stammkapital	70.000,00	70.000,00
<i>Stammkapital</i>	70.000,00	70.000,00
<i>davon eingezahlt</i>	70.000,00	70.000,00
Kapitalrücklagen	56.222.922,13	56.222.922,13
Gewinnrücklagen	0,00	0,00
Bilanzgewinn	170.381.454,09	169.217.979,20
<i>davon Gewinnvortrag</i>	99.217.979,20	95.984.061,35
Rückstellungen	33.737.948,83	24.231.091,23
Verbindlichkeiten	15.880,38	21.944,96
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der Jahresabschluss zum 28.02.2025 ist nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches in der geltenden Fassung aufgestellt. Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln (§ 222 Abs. 2 UGB) aufgestellt. Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurden die Grundsätze der Vollständigkeit und der ordnungsmäßigen Bilanzierung eingehalten. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewendet. Dem Vorsichtsgrundsatz wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die im Geschäftsjahr 2024 / 25 oder in einem der früheren Geschäftsjahre entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Anlagevermögen

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bilanziert.

Bei Wegfall der Gründe für außerplanmäßige Abschreibungen werden Zuschreibungen durchgeführt.

Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt. Bei der Bewertung von Forderungen werden erkennbare Risiken durch individuelle Abwertungen berücksichtigt.

Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen

Die Rückstellungen wurden mit dem bestmöglichen zu schätzenden Erfüllungsbetrag bewertet. Es gibt keine langfristigen Rückstellungen. Rückstellungen aus Vorjahren werden, soweit sie nicht verwendet werden und der Grund für Ihre Bildung weggefallen ist, über sonstige betriebliche Erträge aufgelöst.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht bewertet.

Grundlagen für die Umrechnung von Posten, die auf fremde Währung lauten, in Euro:

Forderungen und Verbindlichkeiten sind mit dem Devisenkurs zum Zeitpunkt der Entstehung berechnet, wobei Kursverluste aus Kursänderungen zum Bilanzstichtag berücksichtigt wurden.

Name und Sitz des Mutterunternehmens der Gesellschaft, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt, (§§ 237 Abs. 1 Z 7 UGB):

Die Gesellschaft gehört dem Konsolidierungskreis der Ludwig Engel GmbH u. Co KG, Schwertberg an. Das Mutterunternehmen, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen als Obergesellschaft aufgestellt hat, ist die Engel Holding Gesellschaft m.b.H., Schwertberg. Der testierte Konzernabschluss der Engel Holding Gesellschaft m.b.H. wird in den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen, die Ludwig Engel GmbH u. Co KG einbezogen. Der Konzernabschluss der Ludwig Engel GmbH u. Co KG ist im Firmenbuchgericht Linz hinterlegt.

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.03.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 28.02.2025	
Anlagevermögen	225.332.979,74	910.167,11	0,00	0,00	0,00	226.243.146,85	
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Finanzanlagen	225.332.979,74	910.167,11	0,00	0,00	0,00	226.243.146,85	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.03.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 28.02.2025
Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	0,00	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.03.2024	Buchwert 28.02.2025
Anlagevermögen	225.332.979,74	226.243.146,85
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Sachanlagen	0,00	0,00
Finanzanlagen	225.332.979,74	226.243.146,85